



## Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Universität Freiburg ein wesentliches Anliegen und wir möchten, dass Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten umfassend informiert sind.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) gemäß den gesetzlichen Vorgaben und gestalten dies in transparenter Weise. Mit den folgenden Datenschutzinformationen erläutern wir Ihnen, inwiefern in Zusammenhang mit Ihrer **Anmeldung zu einem Angebot der Wissenschaftlichen Weiterbildung an der Universität Freiburg** Daten verarbeitet werden, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage dies erfolgt. Zudem erhalten Sie Auskunft über Ansprechpartner\*innen sowie Ihre Rechte.

### Verantwortlicher im datenschutzrechtlichen Sinne

#### Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

gesetzlich vertreten durch die Rektorin  
Prof. Dr. Kerstin Krieglstein  
Friedrichstraße 39, 79098 Freiburg  
+49 761/203-0  
[info@uni-freiburg.de](mailto:info@uni-freiburg.de)  
<https://www.uni-freiburg.de>



#### Zuständige interne Stelle:

Bildungstransfer | Wissenschaftliche Weiterbildung  
Toni Charlotte Bünemann  
Universitätsstraße 9, 79098 Freiburg  
+49 761 – 203-8848  
[advanced-studies@zv.uni-freiburg.de](mailto:advanced-studies@zv.uni-freiburg.de)

### Datenschutzbeauftragte\*r

#### Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**Der Datenschutzbeauftragte\*r**  
Friedrichstraße 39, 79098 Freiburg  
[datenschutz@uni-freiburg.de](mailto:datenschutz@uni-freiburg.de)



### Beschreibung der Verarbeitungstätigkeit und Zweck der Datenverarbeitung

Wenn Sie sich zu einem Angebot der wissenschaftlichen Weiterbildung anmelden, werden personenbezogene Daten erhoben.

Für alle Angebote, die über die Lernplattform „südwissen“ gebucht werden, betrieben über das Projekt Hochschulweiterbildung@bw, gelten die Datenschutzhinweise von „südwissen“, siehe <https://www.suedwissen.de/datenschutz/>.

**Teilnehmende:** Daten, die für die Organisation der Veranstaltung und die Abwicklung der Kosten notwendig sind, werden von Universität Freiburg, Bildungstransfer | Wissenschaftliche Weiterbildung verarbeitet und gespeichert. Dies sind: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Geburtsdatum und Nationalität.



**Gasthörerinnen und Gasthörer,** die Informationsmaterial anfordern: Die Daten werden für die Abwicklung des Versandes per Post oder Mail erhoben.

Für alle weiteren Angebote, die über die wissenschaftliche Weiterbildung auf der Lernplattform vermarktet werden: Es gelten die Datenschutzbedingungen des jeweiligen Anbieters

### Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer



Die Daten werden gelöscht, soweit die Verarbeitung für die o.g. Zwecke nicht mehr erforderlich ist (in der Regel ein Jahr nach Ende der Weiterbildung). Prüfungsunterlagen werden nach maximal 5 Jahren digital gelöscht.

Es sei denn, die Daten sind zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich. Weitere Ausnahmen können sich bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen aus Art. 17 Abs. 3 DSGVO ergeben.

Für Zwecke der Finanzbuchhaltung und im Bereich der Universitätskasse werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, die sich insbesondere aus der Landeshaushaltsordnung Baden-Württemberg (LHO), dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben, gelöscht. Die Speicherfristen betragen nach diesen Bestimmungen bis zu 10 Jahre, nach der LHO für Belege in der Regel 6 Jahre sowie für Buchhaltungs-, Kassen- und Organisationsunterlagen 10 Jahre.

Gegebenenfalls werden die Daten vom zuständigen Universitätsarchiv übernommen und dort in der Regel unbegrenzt aufbewahrt.

## Empfängerkategorien

Beschäftigte der Universität, die die Daten im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgabenerfüllung verarbeiten. Dies sind Mitarbeitende der Wissenschaftliche Weiterbildung, des Service Centers Studium, Dozierende, Finanzverwaltung



Darüber hinaus müssen entsprechend der archivrechtlichen Vorschriften alle Unterlagen der Universität vor ihrer Löschung dem Universitätsarchiv angeboten werden. Das Archiv entscheidet im Einzelfall darüber, welche Unterlagen übernommen werden.

Weitere Empfänger kommen nur für den Fall, dass wir rechtlich zu einer Weitergabe verpflichtet sind, in Frage.

## Ihre Rechte als betroffene Person



Sie haben das Recht, von der Universität Freiburg Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).



Sie haben das Recht, unrichtig gespeicherte Daten berichtigen bzw. vervollständigen zu lassen (Art. 16 DSGVO).



Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO).



Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DSGVO)



Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Außerdem haben Sie in dem Fall, in dem Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, wobei die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird. Sie können Ihre Einwilligung auch für die Verarbeitung einzelner Daten/Daten widerrufen.



Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an: Maren Eichmeier, E-Mail: [maren.eichmeier@zv.uni-freiburg.de](mailto:maren.eichmeier@zv.uni-freiburg.de)

In dem Fall, in dem Sie Ihre Einwilligung nicht erteilen oder widerrufen entstehen keine Nachteile. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie grundsätzlich zeitlich unbeschränkt.



Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Rechtsvorschriften verstößt. Eine solche Aufsichtsbehörde ist bspw. der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, E-Mail [poststelle@fdi.bwl.de](mailto:poststelle@fdi.bwl.de) (<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>).

## Informationen über den Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO



Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. e und f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Falls Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten haben oder Betroffenenrechte gegenüber der Universität Freiburg geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an [datenschutz@uni-freiburg.de](mailto:datenschutz@uni-freiburg.de).